

Berliner Statistik

BERLIN

Statistische Berichte

Herausgeber: Statistisches Landesamt Berlin, Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin (Lichtenberg)
Information und Beratung: Tel.: 5161 34 34, Bildschirmtext: * 50 600 #

* B VII 4 - 96

Ausgegeben im Oktober 1997

Volksabstimmung in Berlin

am 5. Mai 1996

über die Bildung eines gemeinsamen Bundeslandes
Berlin-Brandenburg (Neugliederungs-Vertrag)

Inhalt	Seite
Erläuterungen	2

Grafik

1. Gültige JA- und NEIN-Stimmen bei der Volksabstimmung am 5. Mai 1996 in Prozent nach Bezirken.....	4
--	----------

Tabellen

1. Abstimmungsberechtigte und Abstimmungsteilnehmer/-innen bei der Volksabstimmung in Berlin über den Neugliederungs-Vertrag am 5. Mai 1996 nach Bezirken	5
2. Gültige und ungültige Stimmen zur Abstimmungsfrage bei der Volksabstimmung in Berlin über den Neugliederungs-Vertrag am 5. Mai 1996 nach Bezirke	6
3. Gültige und ungültige Stimmen zur Zusatzfrage bei der Volksabstimmung in Berlin über den Neugliederungs-Vertrag am 5. Mai 1996 nach Bezirken	7
4. Gültige und ungültige Stimmen zur Abstimmungsfrage bei der Volksabstimmung in Brandenburg über den Neugliederungs-Vertrag am 5. Mai 1996 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	8

Erläuterungen

Inhalt der Statistik

Die Statistik gibt eine Übersicht über die Zahl der Abstimmungsberechtigten, der Abstimmungsteilnehmer, der Briefabstimmenden, der gültigen und ungültigen Stimmen zur Abstimmungsfrage und zur Zusatzfrage.

Methodische Hinweise

Die Zustimmung zum Neugliederungs-Vertrag bei den Volksabstimmungen war erteilt, wenn in jedem der beiden Länder mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen für diesen Vertrag gestimmt wurde; diese Mehrheit mußte mindestens ein Viertel der Abstimmungsberechtigten in jedem der beiden Länder umfassen. Der Stimmzettel enthielt zwei Fragen: die Abstimmungsfrage und die Zusatzfrage. Die Abstimmungsfrage lautete: „Stimmen Sie dem Vertrag der Länder Berlin und Brandenburg über die Bildung eines gemeinsamen Bundeslandes zu?“. Die Abstimmungsfrage konnte mit „JA“ oder mit „NEIN“ beantwortet werden. „JA“ bedeutete, daß die abstimmende Person für die Bildung des gemeinsamen Bundeslandes Berlin-Brandenburg auf der Grundlage des vorliegenden Neugliederungs-Vertrages votierte. Ein angekreuztes „NEIN“ bedeutete, daß die Bildung des gemeinsamen Bundeslandes Berlin-Brandenburg auf der Grundlage des vorliegenden Neugliederungs-Vertrages abgelehnt wurde. Die Zusatzfrage lautete: „Soll das gemeinsame Land gebildet werden im Jahr 1999 oder im Jahr 2002?“. Das gemeinsame Land wird bei einer Zustimmung zum Neugliederungs-Vertrag in dem Jahr gebildet, auf das in der Volksabstimmung in jedem der beiden Länder die meisten Stimmen bei der Zusatzfrage entfallen sind; bei unterschiedlicher Entscheidung in der Zusatzfrage in den beiden Ländern wird das gemeinsame Bundesland im Jahr 2002 gebildet. Jede abstimmungsberechtigte Person hatte also zwei Stimmen auf dem Stimmzettel. Beide Stimmen konnten unabhängig voneinander abgegeben werden. Die zur Abstimmungsfrage abgegebene Stimme blieb gültig, wenn die Zusatzfrage offengelassen wurde. Wurde die Abstimmungsfrage offengelassen oder verneint, so wurde die abgegebene Stimme für die Zusatzfrage dennoch gültig.

Rechtsgrundlage: Gesetz zu dem Staatsvertrag der Länder Berlin und Brandenburg über die Bildung eines gemeinsamen Bundeslandes (Neugliederungs-Vertrag) und zu dem Staatsvertrag zur Regelung der Volksabstimmungen in den Ländern Berlin und Brandenburg über den Neugliederungs-Vertrag vom 18. Juli 1995. (GVBl. Nr. 43 S. 490)

Definitionen

Abstimmungsberechtigte: Personen, die am Tag der Abstimmung zum Deutschen Bundestag wahlberechtigt waren und seit mindestens drei Monaten ihren ständigen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Berlin oder im Land Brandenburg hatten. Außerdem waren auf Antrag diejenigen Personen abstimmungsberechtigt, die im Melderegister nicht oder nur mit Nebenwohnung verzeichnet waren, wenn sie nachweisen konnten, daß sie seit mindestens drei Monaten vor dem Abstimmungstag ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Berlin oder im Land Brandenburg hatten.

Abstimmungsfrage: Mit der Abstimmungsfrage wurde über die Bildung eines gemeinsamen Bundeslandes Berlin-Brandenburg auf Basis des Neugliederungs-Vertrages entschieden. Die Abstimmungsfrage lautete: „Stimmen Sie dem Vertrag der Länder Berlin und Brandenburg über die Bildung eines gemeinsamen Bundeslandes zu?“

Zusatzfrage: Mit der Zusatzfrage wurde entschieden, ob die Bildung eines gemeinsamen Bundeslandes 1999 oder 2002 stattfinden sollte, sofern sich eine Mehrheit in beiden Ländern dafür ausgesprochen hat. Die Zusatzfrage lautete: „Soll das gemeinsame Land gebildet werden im Jahr 1999 oder im Jahr 2002?“

Veröffentlichungen

Der Landesabstimmungsleiter Berlin, Der Landesabstimmungsleiter Brandenburg: Volksabstimmungen am 5. Mai 1996 - Endgültige Ergebnisse

Bleckert, Rainer: Volksabstimmung über die Bildung eines gemeinsamen Bundeslandes Berlin-Brandenburg in Berlin am 5. Mai 1996. "Berliner Statistik" - Monatsschrift 1995, Heft 10

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden

x Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

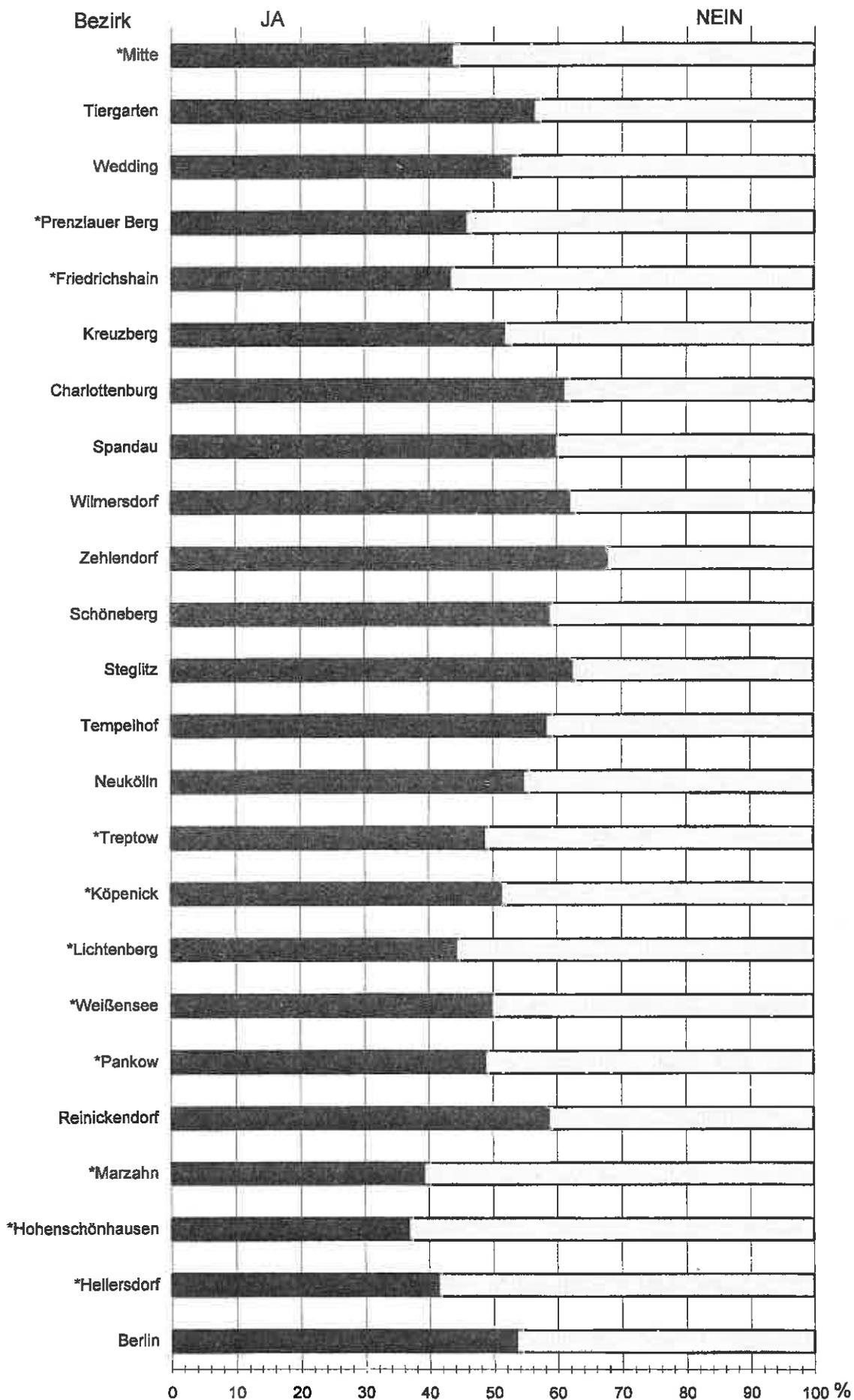
0 weniger als die Hälfte von 1 in
der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts

* Bezirke im Ostteil der Stadt
(Berlin-Ost)

Durch Auf- bzw. Abrunden von Einzelangaben können sich geringe Abweichungen in den Endsummen ergeben.

Statistische Berichte mit * vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen.

**1. Gültige JA- und NEIN-Stimmen bei der Volksabstimmung am 5. Mai 1996
in Prozent nach Bezirken**



**1. Abstimmungsberechtigte und Abstimmungsteilnehmer/-innen bei der Volksabstimmung
in Berlin über den Neugliederungs-Vertrag am 5. Mai 1996 nach Bezirken**

Bezirk	Abstimmungs- berechtigte	Abstimmungsteilnehmer			
		insgesamt		dar. Briefabstimmende	
		absolut	%	absolut	%
1	2	3	4	5	
*Mitte	59 032	32 793	55,6	5 555	16,9
Tiergarten	58 337	31 333	53,7	5 628	18,0
Wedding	98 566	50 083	50,8	7 887	15,7
*Prenzlauer Berg	110 598	55 618	50,3	8 434	15,2
*Friedrichshain	80 132	40 724	50,8	6 626	16,3
Kreuzberg	84 421	38 811	46,0	6 209	16,0
Charlottenburg	126 786	74 576	58,8	14 477	19,4
Spandau	160 906	98 226	61,1	16 248	16,5
Wilmersdorf	106 815	65 694	61,5	14 599	22,2
Zehlendorf	75 471	53 537	71,0	12 393	23,1
Schöneberg	99 559	56 913	57,2	10 349	18,2
Steglitz	145 213	95 469	65,7	18 362	19,2
Tempelhof	145 790	93 335	64,0	17 271	18,5
Neukölln	212 185	119 819	56,5	19 573	16,3
*Treptow	85 305	50 170	58,8	6 915	13,8
*Köpenick	87 673	51 189	58,4	5 913	11,6
*Lichtenberg	125 877	69 753	55,4	9 909	14,2
*Weißensee	44 691	24 881	55,7	3 132	12,6
*Pankow	88 051	49 356	56,1	6 773	13,7
Reinickendorf	192 337	121 031	62,9	20 000	16,5
*Marzahn	113 855	61 758	54,2	7 612	12,3
*Hohenschönhausen	82 042	44 190	53,9	5 002	11,3
*Hellersdorf	92 082	49 009	53,2	4 134	8,4
Berlin	2 475 724	1 428 268	57,7	233 001	16,4
*Berlin-Ost	855 486	848 711	54,6	700 05	13,3
Berlin-West	1 620 238	579 557	59,7	1 629 96	18,2

2. Gültige und ungültige Stimmen zur Abstimmungsfrage bei der Volksabstimmung in Berlin über den Neugliederungs-Vertrag am 5. Mai 1996 nach Bezirken

Bezirk	Gültige Stimmen für		Gültige Stimmen für		Ungültige Stimmen	
	JA		NEIN		absolut	%
	absolut	%	absolut	%		
1	2	3	4	5	6	
*Mitte	14 250	43,5	18 358	56,0	185	0,6
Tiergarten	17 643	56,3	13 483	43,0	207	0,7
Wedding	26 401	52,7	23 338	46,6	344	0,7
*Prenzlauer Berg	25 390	45,7	29 904	53,8	324	0,6
*Friedrichshain	17 627	43,3	22 895	56,2	202	0,5
Kreuzberg	20 045	51,7	18 486	47,6	280	0,7
Charlottenburg	45 471	61,0	28 716	38,5	389	0,5
Spandau	58 764	59,8	38 872	39,6	590	0,6
Wilmerdorf	40 745	62,0	24 584	37,4	365	0,6
Zehlendorf	36 353	67,9	16 957	31,7	227	0,4
Schöneberg	33 454	58,8	23 140	40,7	319	0,6
Steglitz	59 533	62,4	35 423	37,1	513	0,5
Tempelhof	54 397	58,3	38 440	41,2	498	0,5
Neukölln	65 707	54,8	53 418	44,6	694	0,6
*Treptow	24 428	48,7	25 479	50,8	263	0,5
*Köpenick	26 254	51,3	24 684	48,2	251	0,5
*Lichtenberg	30 871	44,3	38 530	55,2	352	0,5
*Weißensee	12 381	49,8	12 324	49,5	176	0,7
*Pankow	24 069	48,8	25 020	50,7	267	0,5
Reinickendorf	71 072	58,7	49 287	40,7	672	0,6
*Marzahn	24 179	39,2	37 271	60,4	308	0,5
*Hohenschönhausen	16 268	36,8	27 723	62,7	199	0,5
*Heilersdorf	20 300	41,4	28 508	58,2	201	0,4
Berlin	765 602	53,6	654 840	45,9	7 826	0,6
*Berlin-Ost	236 017	44,6	290 696	54,9	2 728	0,5
Berlin-West	529 585	58,9	364 144	40,5	5 098	0,6

**3. Gültige und ungültige Stimmen zur Zusatzfrage bei der Volksabstimmung in Berlin
über den Neugliederungs-Vertrag am 5. Mai 1996 nach Bezirken**

Bezirk	Gültige Stimmen für das Jahr				Ungültige Stimmen	
	1999		2002		absolut	%
	absolut	%	absolut	%		
	1	2	3	4	5	6
*Mitte	10 546	32,2	9 300	28,4	12 947	39,5
Tiergarten	12 954	41,3	9 862	31,5	8 517	27,2
Wedding	18 934	37,8	16 092	32,1	15 057	30,1
*Prenzlauer Berg	18 874	33,9	16 353	29,4	20 391	36,7
*Friedrichshain	12 897	31,7	11 731	28,8	16 096	39,5
Kreuzberg	14 969	38,6	12 493	32,2	11 349	29,2
Charlottenburg	33 026	44,3	23 854	32,0	17 696	23,7
Spandau	43 155	43,9	30 986	31,6	24 085	24,5
Wilmersdorf	29 427	44,8	21 092	32,1	15 175	23,1
Zehlendorf	26 225	49,0	17 320	32,4	9 992	18,7
Schöneberg	24 553	43,1	18 407	32,3	13 953	24,5
Steglitz	42 854	44,9	31 137	32,6	21 478	22,5
Tempelhof	38 832	41,6	30 943	33,2	23 560	25,2
Neukölln	47 565	39,7	38 751	32,3	33 503	28,0
*Treptow	18 081	36,0	13 866	27,6	18 223	36,3
*Köpenick	19 934	38,9	14 042	27,4	17 213	33,6
*Lichtenberg	22 527	32,3	19 368	27,8	27 858	39,9
*Weißensee	9 149	36,8	6 965	28,0	8 767	35,2
*Pankow	17 644	35,8	13 910	28,2	17 802	36,1
Reinickendorf	51 161	42,3	39 881	33,0	29 989	24,8
*Marzahn	17 403	28,2	18 663	30,2	25 692	41,6
*Hohenschönhausen	11 729	26,5	12 964	29,3	19 497	44,1
*Hellersdorf	14 898	30,4	14 620	29,8	19 491	39,8
Berlin	557 337	39,0	442 600	31,0	428 331	30,0
*Berlin-Ost	173 682	32,8	151 782	28,7	203 977	38,5
Berlin-West	383 655	42,7	290 818	32,4	224 354	25,0

4. Gültige und ungültige Stimmen zur Abstimmungsfrage bei der Volksabstimmung in Brandenburg über den Neugliederungs-Vertrag am 5. Mai 1996 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

	Gültige Stimmen für		Gültige Stimmen für		Ungültige Stimmen	
	JA		NEIN		absolut	%
	absolut	%	absolut	%		
	1	2	3	4	5	6

Kreisfreie Städte

Brandenburg an der Havel	15 991	37,6	26 346	61,9	250	0,6
Cottbus	22 159	37,1	37 291	62,4	305	0,5
Frankfurt(Oder)	12 956	32,4	26 766	66,9	273	0,7
Potsdam	27 325	34,3	51 880	65,2	375	0,5

Landkreise

Barnim	27 993	36,5	48 279	62,9	532	0,7
Dahme-Spreewald	29 809	36,3	51 563	62,9	663	0,8
Elbe-Elster	23 595	37,1	39 394	62,0	563	0,9
Havelland	26 480	38,6	41 663	60,8	435	0,6
Märkisch-Oderland	32 853	36,3	56 930	63,0	647	0,7
Oderhavel	34 369	37,6	56 532	61,8	531	0,6
Oderspreewald-Lausitz	27 326	36,5	46 852	62,6	711	1,0
Oder-Spree	35 708	36,1	62 488	63,2	724	0,7
Ostprignitz-Ruppin	20 027	35,5	36 017	63,8	446	0,8
Potsdam-Mittelmark	40 097	39,5	60 521	59,6	889	0,9
Prignitz	15 916	33,8	30 827	65,5	343	0,7
Spree-Neiße	24 877	34,1	47 550	65,2	508	0,7
Teltow-Fläming	31 281	38,9	48 655	60,5	534	0,7
Uckermark	26 446	36,5	45 382	62,7	551	0,8

Land Brandenburg	475 208	36,6	814 936	62,7	9 280	0,7
-------------------------	----------------	-------------	----------------	-------------	--------------	------------